

Bericht für die Badesaison 2016 des Präsidenten

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter, geschätzte Freunde unserer Badi

Letztes Jahr habe ich darüber berichtet, dass wir uns nicht auf dem Erfolg ausruhen dürfen und wir nachhaltig mit Engagement und Qualität unser Bad führen müssen. Es hat uns dann aber bei Beginn der Badesaison 2016 wenigstens nur wettermässig wieder voll auf den Boden zurückgeholt. Nach dem nassen und kalten Juni haben wir bereits an rote Zahlen gedacht. Als Freibad wären wir genau auf diese ersten Monate angewiesen. Üblicherweise verkaufen wir im Mai und Juni unsere Saisonabonnemente. Aber eben, genau das angesprochene Engagement aller Mitarbeitenden, voran unser Kiosk Team konnten nach den ersten Sonnenstrahlen bis zum Saisonende unsere Kunden mit Qualität begeistern. So erstaunt es nicht, dass wir einen schönen Ertrag präsentieren können. Die kalkulierbaren Kosten haben wir im Griff. So konnten wir das Jahr 2016 finanziell wieder mit einem Gewinn beenden. Diesen benötigen wir für die Zukunft unseres Bades. Roger Kast unser Kassier wird im Traktandum 4 die genauen Zahlen erläutern.

Unsere Gäste schätzen den Charme und die Grösse unseres Bades. Hier haben wir die Chance gegenüber den grösseren umliegenden Freibädern, auch künftig weiter Kunden zu gewinnen. Unser Schwimmbad ist einmalig in jeglicher Hinsicht. Daher werden wir in den Gemeinden rund um uns, ohne diese mit eigenen Schwimmbädern, aktiv bewerben. Aber auch Neuzuzüger in unserer Gemeinde sind uns wichtig.

Bekanntlich hat sich unsere Kiosk Crew entschieden, unser Bad zu verlassen. (wenigsten als Mitarbeitende) Am Mitarbeiteranlass haben wir die 5 Frauen verabschiedet. Ich möchte es aber nicht unterlassen, die tolle Leistung nochmals in meinem Bericht speziell zu erwähnen und öffentlich allen zu danken.

Unser Betriebsleiter Peter Brunner hatte es in seiner 1. Saison nicht immer einfach. Aber auch er hat die Herausforderung angenommen und gemeistert. Peter – du wurdest so richtig ins kalte Wasser geworfen. Herzlichen Dank für deinen Einsatz.
Das Bademeisterteam hat wieder für die Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit bestens geschaut. Gabor Kiss hat uns auf Ende Saison verlassen.

Hier ein Dank an alle unsere Mitarbeitenden mit einem Applaus.

Die Saison 2017 hat für den Vorstand gleich mit der Schliessung der letzten Saison begonnen.

Auf der erneuten Suche nach einem Bademeister konnten wir mit dem Heil- und Mineralbad Unterrechstein eine für beide Seiten optimale Lösung finden. So freue ich mich, dass Skender Memishi während der Umbauphase im Unterrechstein unser Hauptbademeister für die gesamte Saison 2017 sein wird. Er wird durch die Hilfsbademeisterinnen Annette Signer, Lisa Steiner und neu mit Simona Fouda und Raphael Heimann (beide auch aus Rehetobel) tatkräftig unterstützt. Neu bieten wir Ihnen diverse Schwimmkurse an. Dafür haben wir unsere bestens ausgebildete Bademeisterin Simona Fouda engagiert. Verbessern Sie Ihren persönlichen Schwimmstil bei uns im Freibad Rehetobel.

Die Vakanz für unseren Kiosk konnten wir erfreulicherweise mit 2 bekannten Gesichtern aus unserem Dorf besetzen. Ich heisse ebenfalls Carmen und Martin Schoch herzlich willkommen. Testen Sie unsere neue Crew bei einem feinen Zmittag oder Znacht. Ich bin überzeugt, dass es ihnen bei uns weiterhin gefallen wird.

Ich danke dem ganzen Vorstand für die viel geleistete Arbeit unseren Revisoren und danken möchte ich aber auch allen unseren Kunden / Sponsoren, Nachbarn, dem Sportverein Rehetobel für die gute Zusammenarbeit und besonders auch unserer Gemeinde Rehetobel für den finanziellen Beitrag.

Dem ganzen Bademeisterteam wünsche ich schon heute eine gute und wieder unfallfreie Saison 2017 und unserem Kiosk-Team wünsche ich viele Gäste über den ganzen Tag. Notieren Sie sich den 13. Mai 2017 – von da an ist die schönste Badi in der Ostschweiz wieder offen und da wäre am 12. August 2017 auch noch das bekannte Badifest, welches Sie nicht verpassen dürfen!

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit

Der Präsident

Jürg Baumgartner